



Medienmitteilung

Liestal, 23. Juni 2025

«Seidenband jetzt!». Wissenssicherungs- und Vermittlungsprojekt im Kanton Basel-Landschaft

Das Amt für Kultur führt in den Jahren 2025 bis 2027 das Wissenssicherungs- und Vermittlungsprojekt «Seidenband jetzt!» durch. Das Projekt sichert das zu verschwinden drohende Wissen im Bereich der Seidenbandweberei und macht es einer breiten Bevölkerung zugänglich. Das Museum.BL stärkt dadurch seine Rolle als Kompetenzzentrum für die Geschichte der Baselbieter Seidenbandweberei und Textilindustrie.

Das Wissen zur Seidenbandweberei der letzten Zeitzeuginnen und Zeitzeugen sowie Fachpersonen droht für immer zu verschwinden. Durch das Projekt «Seidenband jetzt!» wird dieses Wissen mit den Geschichten und dem Erfahrungsschatz für die Zukunft gesichert und zugänglich gemacht. Zur bestehenden Dauerausstellung «Seidenband. Kapital, Kunst & Krise» im Museum.BL werden die jüngsten kantonalen Sammlungszugänge, die Schenkungen der beiden Seidenband-Nachlässe Senn & Co AG und Vischer & Cie Seidenbandfabrikation, erforscht, um sie künftig der Öffentlichkeit zu präsentieren. Die Forschungsergebnisse und das gesicherte Fachwissen dienen als Grundlage für eine zukünftige Neugestaltung der bestehenden Dauerausstellung im Museum.BL.

Zusammenarbeit Museum.BL mit Ortsmuseen der Region

Ein Kernstück des Projekts ist die Zusammenarbeit des Museum.BL mit den Ortsmuseen der Region mit Fokus auf die Posamenterei sowie beispielsweise mit dem Verbund der Museen Baselland und der «Koordinationsgruppe Webstuhlrattern». Dieses Netzwerk wird im Rahmen des kulturpolitischen Schwerpunkts der kulturellen Grundversorgung systematisch gestärkt und ausgebaut. So sollen u. a. die Ausstellungen aller beteiligten Museen aufeinander verweisen, auf die Vermittlungsinhalte zur Seidenbandweberei, die Webstuhl-Typen, Webvorführungen oder Biografien von Zeitzeuginnen und Zeitzeugen. Dadurch erleben die Besuchenden auf vielfältige Weise, wie die Seidenbandweberei während langer Zeit das gesamte Gebiet des Kantons Basel-Landschaft umfasste und beeinflusste. Darüber hinaus entsteht im Seidenband-Depot am Benzburweg in Liestal ein Vermittlungsprogramm für Schulklassen, die Öffentlichkeit und ein Fachpublikum. Dies in direkter Nachbarschaft zur Hanro-Sammlung, die sich als ausserschulischer Standort etabliert hat und erfolgreich für Führungen genutzt wird.

Einzige Geschichte der Baselbieter Seidenbandindustrie

Die Seidenbandweberei gehört zu den lebendigen Traditionen der Schweiz und ist ein Kernthema der Geschichte des Baselbiets. Davon zeugen historische Bandwebstühle in 13 Museen. Als Teil der regionalen Erinnerungskultur ist die Posamenterei von grosser Bedeutung und gehört zu vielen Familiengeschichten. Ziel des Projekts «Seidenband jetzt!» ist es auch, breite Bevölkerungsgruppen in der Region für dieses einzigartige Kulturerbe zu begeistern und zu sensibilisieren und so neue Trägerinnen und Träger dieser lebendigen Tradition zu finden.

Für Rückfragen zum Projekt «Seidenband jetzt!»:

Marc Limat, Leiter Museum.BL, 061 552 62 23, marc.limat@bl.ch

Für Rückfragen zum Schwerpunkt der kulturellen Grundversorgung:

Esther Roth, Leiterin Amt für Kultur, esther.roth@bl.ch